

Der Samenbau

Nummer 9

2. Erstling 1934

Erfahrungen auf dem Gebiet der Blumenzüchtung

Es liegt mir behaupten und beweisen, daß unter geplanter Gartenbau auf Züchterarbeit ruht. Nur wenige Ausnahmen sind seitgestellt; einmal die Steinartenpflanzen, sogenannte Gobele der Gobele. Als Steinartenpflanzen bevorzugen wir im allgemeinen unveränderliche Rüste der Natur. Aber die Natur selbst bietet sie uns in verschiedenster Form an; und da lesen wir denn die schönen Formen des Gentiana, der Primula, des Rhododendron, der Anemone aus und tun damit schon die ersten Schritte in die Züchterarbeit. Bei den Gobele ist es nicht anders. Noch vermögen wir noch viele von ihnen, so wie sie zu uns aus der Natur kamen. Aber bei den meisten Gattungen und Arten war rege Industrie im Gang. Die vielen Formen der Acer, Ulmus, Ligustrum stellen Früchte einer Züchterarbeit dar und bei Gobele, Spiraea, Philadelphus und besonders Rosa finden wir nicht nur Ergebnis des Züchters, sondern auch die Rüste der Natur.

Züchterische Tätigkeit ist alt; sie begann natürlich bei den Kugelpflanzen, vertreten hier im Dunkel der Vorzeit, nicht wie gern langsam, fortwährend die Jahrhunderte durchdringen. Viele Gemüse von heute waren der Rüste des Mittelmeeres noch unbekannt und die bekannten haben bis in jüngste Begegnung so hart unter dem Einfluß der Züchter verändert, daß sie heute etwas ganzlich andres darstellen, als zur Zeit der alten Römer.

Die Züchter auf dem Gebiet der Blumen hat eine viel jüngere Geschichte. Deutschland ist arm an erstaunlichen Pflanzen und wenn von den schönen oder beeindruckenden Gaben der Natur auch manches in die Gärten gebracht wurde, so blieb es dort unverändert stehen. Die großen Antike läuft durch Einführung neuer Pflanzen; besonders der Tulpen, Hyazinthen u. a. mit ihrer gewaltigen Farbenpracht; sie leiteten in einer ganz neuen Welt der Gartentafeln über. Die Aufzüchter grünen Reichstags begannen und damit die Herstellung über Reizung und Gründen zur Abhängigkeit und die Möglichkeit des menschlichen Einschlusses auf sie. Neue Länder wurden erschlossen. Der Einfluß nordamerikanischer Einführungen auf die Blumenzüchtung war zunächst nicht allzu groß; es wurden vorwiegend Gladiolen eingeführt. Aber die Erica und Salicornia, Gladiolen vom Cap regten Ende des 18. und Anfang des 19. Jahrhunderts gewaltig an. Dann kamen Westindien, Südamerika ihre Tore. Die Orchideen, die Anthurium, Fuchsien, Hippocratea, Gesneraceen, die Palmen, lantanae, ließen sich einsetzen. Hierzu kam der Kaffee, der Jasmin, der Rhododendron, der seiden Osten kenne Chrysanthemen, Hortensien, Tees, Poncins aus Europa, Bougainville und eine gesetzte und fruchtbare Züchterische Tätigkeit lo riegt wie je. Denn ständig breite die Welt nach Abweichung, nach Neuem, nach Schönem. Es entstehen neue Anforderungen an die Züchterarbeit der Darmstädter, an fehlsichtige Pflanzen der Hortensien, am willigen Knospenanfall bei Alstroemer, Hortensien, Chrysanthemen, an frühen Blüten, an langer Dauer, an Sonneneinstrahlung für Schnittzwecke. Vorher dagegen gab uns die Natur sehr wenige; es entstehen neue Formen und Töne, die wir züchterisch verfolgen und ausarbeiten. Wir selbst befragen das Wirtschaftsleben; welche Forderungen sind noch unerfüllt? In welchen Richtungen muß sich unsere Züchterarbeit bewegen, wenn sie ins Schöpferische auslaufen, wenn sie den Beruf destruktiv soll?

Die starke Fragestellung und Aufgabenbezeichnung dafür ist für mich wesentlich bei der Züchtung. Denn erst wenn das Ziel feststeht, kann man nach den Wege suchen. Bei der Züchtung von Formen die es schon gibt, ist einfaches Kreuzen und Auslesen. Ob man beim Verlust der Züchterarbeit beim gleichen Ziel bleibt, ist eine andere Frage. Daß sich besserer Einheit, naheste Beschaffung mit einer Pflanzensort aus anderen Einheiten kann.

Von jener hat die Einführung eines neuen Charakters den größten Einfluß auf die Entwicklung der Züchtung. Das läuft sich für fast jedes Gebiet nachweisen. Die Begonia siccotana-Bewohnerin führt zur Entwicklung der Lorainen-Rose, Gladiolus primulinus gab einer ganzen Reihe von Namen, Rhododendron catawbiense, Petagnion inquinans, Fuchsia corymbiflora, trigyna, Rose Persian Yellow, Hydrangea rosacea, Rhododendron ritteratum geben den Anstoß zu schönen wirtschaftlichen Unternehmungen, gerade Planzenarten sind auch ohne Baarung mehrerer Arten ein und aus jetzt heraus zu großem Reichtum entwickelt; Primula chinensis und malacodes haben gute Beispiele. Doch hente schauen wir aus nach neuen Formen, die wir zur Züchtung und Kreuzung benutzen könnten. Botanische Sommer haben in allen Weltteilen Umwelt nach neuen Dekorationen und sonstigen Blumen mit neuen Eigenschaften. Wir müssen nur juchen um mit diesem Stoff bekanntzumachen, um teilzunehmen an der Arbeit des Kulturbau. Daher legen uns die wirtschaftlichen Verhältnisse nach dieser Richtung Feste an. Ich habe mich lange und viel mit züchterischen Arbeiten beschäftigt. Wenn man mich auf diese Aussage hin nach meinen praktischen Ergebnissen fragt, so muß ich zugeben, daß sie vieler sind. Irren und Wechsel im Wohlwollen nach Wechsel in den Verhandlungen unterdrücken mich mehrfach bis zur Regenwetter. Jahrhundert konnte ich nichts tun. Wenn ich trocken hier in alter Weise spreche, so meint ich es nur,

wie ich denke, daß ich Schicksalsgefährte habe und weil ich die grundsätzliche Einstellung zur Züchtung beobachten möchte.

Jeder Züchter soll eine Unterhaltung vornehmen über das, was es auf dem gewählten Gebiet schon gibt. Erst dann kann ich Zielle festlegen. Man wird sich also Sorten und Arten ansehen von einer Pflanze, die in die gegebenen Kulturverhältnisse passt und wird sich das Studium des Verwendungsganges, im besonderen der Blühpflanze vertiefen. Aus Betrachtung des Aufwands, der Farbe, aller sonstigen Eigenschaften, sowie allgemeiner Verkäuferkenntnis müssen sich die praktischen Maßnahmen erweitern.

Soweit ich mich erinnere, begann ich meine Züchterarbeit mit Gladiolen. Es war damals (1900) G. primulinus neu. Ich erzielte gute Sämlinge, ähnlich den G. maculatus von Lemoine, doch leute die diese Arbeit nicht fort; die züchterische Bedeutung dieser Art ist nicht erkannt. Mir schien es an der Stelle von andern erkannt. Mir schien es, daß die züchterische Phantasie, die ich bei wieder Arbeit mit G. aufgenommen, da Züchtung in Richtung auf frische, wenn auch kleinblättrige Gladiolen Erfolg verspricht. Die Kleinblättrigkeit könnte durch zahlreiche Blütenstände ausgelöscht werden. — Man sieht, meine züchterische Phantasie ist seit 1900 gemacht.

Verdienstmäßig lange beschäftigte ich mich mit Iris. Angezeigt wurde ich durch die englischen und Birminghamschen Züchtergebnisse, die ich bei Wallace, damals in Colchester sah. Aber ehe ich eine größere Sammlung und einen größeren Sammelbestand hatte, kam der Krieg und seine Nachfolgen. Fast 10 Jahre ruhte die Arbeit. Erst hier in Alton begann ich aufs neue. Jetzt habe ich einen größeren Bestand von Sämlingen, nur aus Kreuzungen kommt. Man verfolgt bei solcher Züchtung nicht ein Ziel, sondern mehrere. Ich erzielte neben großer, lebhafter Blüte farbe Züchtungen, an denen die Blumen gut verteilt sind, helle Farben, möglichst späte Blüte, auch Verstärkung des Rosas im Stil der Rosa. Es gab und gibt viele Rassen, denn an sich schone Sorten zeugen eine schlechte Nachkommenchaft. Von viel benutzten Sorten, wie Ambassador, erhielt ich nur enttäuschende. Von White Knight wollte ich mich entlehnen, aber die Kinder sind feindlich und eminenter nicht zu weiterer Benutzung. Gute Nachkommen hatte ich bei Verwendung von Rheinbergpfeife in gewissen Verbindungen, von Romola und Morning Splendour, so daß ich nun allmählich in bessere Fahrtrahmen komme. Mittlerweile gibt es genug Sämlinge ersten Ranges und jenen. Doch die Züchter lebt von Hoffnung und Plänen.

Räumlich wesentlich unangreifbar ist meine Beschäftigung mit der Azaleen-Züchtung. Ich suchte nach neuen Eigenschaften und versetzte auf die Verbindung der Azalea indica mit den sogenannten Kurume-Azaleen, die zwar kleinblättrig sind, aber durchaus durchdringende Farben und reiche Blütenmassen entziehen. Hinomayo, eine der beliebtesten Sorten, benutzte ich. Aus Japan geführte Reihen zog ich nicht heran. Aus jener Verbindung mit Hexe, großblättrigen Sorten, noch manchen Öl- und Perz entzünden schwere Verbände von Sämlingen. Eine tausend haben noch nicht geblüht. Nur wenige aus den Blühdenden waren brauchbar. In Vermehrung sind etwa 15 Sorten. Was daraus wird, steht dahin. Bei einer solchen Kreuzung zwischen Arten, die sich fernhalten, muß der Anteil großer, zur Vermehrung geeigneter Formen gering sein. Blüten meist in 3 Jahren. Augenfällig liegen 3-4 Generationen, auch von großblättrigen, vor. Geduld kann man also genug haben. Zu periodisch kann wegen Aenderung meiner Verhältnisse nicht erwartet werden, daß man in einer Generation am Ziel ist. Man muss arbeiten und nach weiteren Jahren wieder nachfragen und zusammenfassen. Azaleenjünglinge blühen meist in 3 Jahren. Augenfällig liegen 3-4 Generationen, auch von großblättrigen, vor. Geduld kann man also genug haben. Zu periodisch kann wegen Aenderung meiner Verhältnisse nicht erwartet werden, daß man in einer Generation am Ziel ist. Man muss arbeiten und nach weiteren Jahren wieder nachfragen und zusammenfassen. Azaleenjünglinge blühen meist in 3 Jahren. Augenfällig liegen 3-4 Generationen, auch von großblättrigen, vor. Geduld kann man also genug haben. Zu periodisch kann wegen Aenderung meiner Verhältnisse nicht erwartet werden, daß man in einer Generation am Ziel ist. Man muss arbeiten und nach weiteren Jahren wieder nachfragen und zusammenfassen. Azaleenjünglinge blühen meist in 3 Jahren. Augenfällig liegen 3-4 Generationen, auch von großblättrigen, vor. Geduld kann man also genug haben. Zu periodisch kann wegen Aenderung meiner Verhältnisse nicht erwartet werden, daß man in einer Generation am Ziel ist. Man muss arbeiten und nach weiteren Jahren wieder nachfragen und zusammenfassen. Azaleenjünglinge blühen meist in 3 Jahren. Augenfällig liegen 3-4 Generationen, auch von großblättrigen, vor. Geduld kann man also genug haben. Zu periodisch kann wegen Aenderung meiner Verhältnisse nicht erwartet werden, daß man in einer Generation am Ziel ist. Man muss arbeiten und nach weiteren Jahren wieder nachfragen und zusammenfassen. Azaleenjünglinge blühen meist in 3 Jahren. Augenfällig liegen 3-4 Generationen, auch von großblättrigen, vor. Geduld kann man also genug haben. Zu periodisch kann wegen Aenderung meiner Verhältnisse nicht erwartet werden, daß man in einer Generation am Ziel ist. Man muss arbeiten und nach weiteren Jahren wieder nachfragen und zusammenfassen. Azaleenjünglinge blühen meist in 3 Jahren. Augenfällig liegen 3-4 Generationen, auch von großblättrigen, vor. Geduld kann man also genug haben. Zu periodisch kann wegen Aenderung meiner Verhältnisse nicht erwartet werden, daß man in einer Generation am Ziel ist. Man muss arbeiten und nach weiteren Jahren wieder nachfragen und zusammenfassen. Azaleenjünglinge blühen meist in 3 Jahren. Augenfällig liegen 3-4 Generationen, auch von großblättrigen, vor. Geduld kann man also genug haben. Zu periodisch kann wegen Aenderung meiner Verhältnisse nicht erwartet werden, daß man in einer Generation am Ziel ist. Man muss arbeiten und nach weiteren Jahren wieder nachfragen und zusammenfassen. Azaleenjünglinge blühen meist in 3 Jahren. Augenfällig liegen 3-4 Generationen, auch von großblättrigen, vor. Geduld kann man also genug haben. Zu periodisch kann wegen Aenderung meiner Verhältnisse nicht erwartet werden, daß man in einer Generation am Ziel ist. Man muss arbeiten und nach weiteren Jahren wieder nachfragen und zusammenfassen. Azaleenjünglinge blühen meist in 3 Jahren. Augenfällig liegen 3-4 Generationen, auch von großblättrigen, vor. Geduld kann man also genug haben. Zu periodisch kann wegen Aenderung meiner Verhältnisse nicht erwartet werden, daß man in einer Generation am Ziel ist. Man muss arbeiten und nach weiteren Jahren wieder nachfragen und zusammenfassen. Azaleenjünglinge blühen meist in 3 Jahren. Augenfällig liegen 3-4 Generationen, auch von großblättrigen, vor. Geduld kann man also genug haben. Zu periodisch kann wegen Aenderung meiner Verhältnisse nicht erwartet werden, daß man in einer Generation am Ziel ist. Man muss arbeiten und nach weiteren Jahren wieder nachfragen und zusammenfassen. Azaleenjünglinge blühen meist in 3 Jahren. Augenfällig liegen 3-4 Generationen, auch von großblättrigen, vor. Geduld kann man also genug haben. Zu periodisch kann wegen Aenderung meiner Verhältnisse nicht erwartet werden, daß man in einer Generation am Ziel ist. Man muss arbeiten und nach weiteren Jahren wieder nachfragen und zusammenfassen. Azaleenjünglinge blühen meist in 3 Jahren. Augenfällig liegen 3-4 Generationen, auch von großblättrigen, vor. Geduld kann man also genug haben. Zu periodisch kann wegen Aenderung meiner Verhältnisse nicht erwartet werden, daß man in einer Generation am Ziel ist. Man muss arbeiten und nach weiteren Jahren wieder nachfragen und zusammenfassen. Azaleenjünglinge blühen meist in 3 Jahren. Augenfällig liegen 3-4 Generationen, auch von großblättrigen, vor. Geduld kann man also genug haben. Zu periodisch kann wegen Aenderung meiner Verhältnisse nicht erwartet werden, daß man in einer Generation am Ziel ist. Man muss arbeiten und nach weiteren Jahren wieder nachfragen und zusammenfassen. Azaleenjünglinge blühen meist in 3 Jahren. Augenfällig liegen 3-4 Generationen, auch von großblättrigen, vor. Geduld kann man also genug haben. Zu periodisch kann wegen Aenderung meiner Verhältnisse nicht erwartet werden, daß man in einer Generation am Ziel ist. Man muss arbeiten und nach weiteren Jahren wieder nachfragen und zusammenfassen. Azaleenjünglinge blühen meist in 3 Jahren. Augenfällig liegen 3-4 Generationen, auch von großblättrigen, vor. Geduld kann man also genug haben. Zu periodisch kann wegen Aenderung meiner Verhältnisse nicht erwartet werden, daß man in einer Generation am Ziel ist. Man muss arbeiten und nach weiteren Jahren wieder nachfragen und zusammenfassen. Azaleenjünglinge blühen meist in 3 Jahren. Augenfällig liegen 3-4 Generationen, auch von großblättrigen, vor. Geduld kann man also genug haben. Zu periodisch kann wegen Aenderung meiner Verhältnisse nicht erwartet werden, daß man in einer Generation am Ziel ist. Man muss arbeiten und nach weiteren Jahren wieder nachfragen und zusammenfassen. Azaleenjünglinge blühen meist in 3 Jahren. Augenfällig liegen 3-4 Generationen, auch von großblättrigen, vor. Geduld kann man also genug haben. Zu periodisch kann wegen Aenderung meiner Verhältnisse nicht erwartet werden, daß man in einer Generation am Ziel ist. Man muss arbeiten und nach weiteren Jahren wieder nachfragen und zusammenfassen. Azaleenjünglinge blühen meist in 3 Jahren. Augenfällig liegen 3-4 Generationen, auch von großblättrigen, vor. Geduld kann man also genug haben. Zu periodisch kann wegen Aenderung meiner Verhältnisse nicht erwartet werden, daß man in einer Generation am Ziel ist. Man muss arbeiten und nach weiteren Jahren wieder nachfragen und zusammenfassen. Azaleenjünglinge blühen meist in 3 Jahren. Augenfällig liegen 3-4 Generationen, auch von großblättrigen, vor. Geduld kann man also genug haben. Zu periodisch kann wegen Aenderung meiner Verhältnisse nicht erwartet werden, daß man in einer Generation am Ziel ist. Man muss arbeiten und nach weiteren Jahren wieder nachfragen und zusammenfassen. Azaleenjünglinge blühen meist in 3 Jahren. Augenfällig liegen 3-4 Generationen, auch von großblättrigen, vor. Geduld kann man also genug haben. Zu periodisch kann wegen Aenderung meiner Verhältnisse nicht erwartet werden, daß man in einer Generation am Ziel ist. Man muss arbeiten und nach weiteren Jahren wieder nachfragen und zusammenfassen. Azaleenjünglinge blühen meist in 3 Jahren. Augenfällig liegen 3-4 Generationen, auch von großblättrigen, vor. Geduld kann man also genug haben. Zu periodisch kann wegen Aenderung meiner Verhältnisse nicht erwartet werden, daß man in einer Generation am Ziel ist. Man muss arbeiten und nach weiteren Jahren wieder nachfragen und zusammenfassen. Azaleenjünglinge blühen meist in 3 Jahren. Augenfällig liegen 3-4 Generationen, auch von großblättrigen, vor. Geduld kann man also genug haben. Zu periodisch kann wegen Aenderung meiner Verhältnisse nicht erwartet werden, daß man in einer Generation am Ziel ist. Man muss arbeiten und nach weiteren Jahren wieder nachfragen und zusammenfassen. Azaleenjünglinge blühen meist in 3 Jahren. Augenfällig liegen 3-4 Generationen, auch von großblättrigen, vor. Geduld kann man also genug haben. Zu periodisch kann wegen Aenderung meiner Verhältnisse nicht erwartet werden, daß man in einer Generation am Ziel ist. Man muss arbeiten und nach weiteren Jahren wieder nachfragen und zusammenfassen. Azaleenjünglinge blühen meist in 3 Jahren. Augenfällig liegen 3-4 Generationen, auch von großblättrigen, vor. Geduld kann man also genug haben. Zu periodisch kann wegen Aenderung meiner Verhältnisse nicht erwartet werden, daß man in einer Generation am Ziel ist. Man muss arbeiten und nach weiteren Jahren wieder nachfragen und zusammenfassen. Azaleenjünglinge blühen meist in 3 Jahren. Augenfällig liegen 3-4 Generationen, auch von großblättrigen, vor. Geduld kann man also genug haben. Zu periodisch kann wegen Aenderung meiner Verhältnisse nicht erwartet werden, daß man in einer Generation am Ziel ist. Man muss arbeiten und nach weiteren Jahren wieder nachfragen und zusammenfassen. Azaleenjünglinge blühen meist in 3 Jahren. Augenfällig liegen 3-4 Generationen, auch von großblättrigen, vor. Geduld kann man also genug haben. Zu periodisch kann wegen Aenderung meiner Verhältnisse nicht erwartet werden, daß man in einer Generation am Ziel ist. Man muss arbeiten und nach weiteren Jahren wieder nachfragen und zusammenfassen. Azaleenjünglinge blühen meist in 3 Jahren. Augenfällig liegen 3-4 Generationen, auch von großblättrigen, vor. Geduld kann man also genug haben. Zu periodisch kann wegen Aenderung meiner Verhältnisse nicht erwartet werden, daß man in einer Generation am Ziel ist. Man muss arbeiten und nach weiteren Jahren wieder nachfragen und zusammenfassen. Azaleenjünglinge blühen meist in 3 Jahren. Augenfällig liegen 3-4 Generationen, auch von großblättrigen, vor. Geduld kann man also genug haben. Zu periodisch kann wegen Aenderung meiner Verhältnisse nicht erwartet werden, daß man in einer Generation am Ziel ist. Man muss arbeiten und nach weiteren Jahren wieder nachfragen und zusammenfassen. Azaleenjünglinge blühen meist in 3 Jahren. Augenfällig liegen 3-4 Generationen, auch von großblättrigen, vor. Geduld kann man also genug haben. Zu periodisch kann wegen Aenderung meiner Verhältnisse nicht erwartet werden, daß man in einer Generation am Ziel ist. Man muss arbeiten und nach weiteren Jahren wieder nachfragen und zusammenfassen. Azaleenjünglinge blühen meist in 3 Jahren. Augenfällig liegen 3-4 Generationen, auch von großblättrigen, vor. Geduld kann man also genug haben. Zu periodisch kann wegen Aenderung meiner Verhältnisse nicht erwartet werden, daß man in einer Generation am Ziel ist. Man muss arbeiten und nach weiteren Jahren wieder nachfragen und zusammenfassen. Azaleenjünglinge blühen meist in 3 Jahren. Augenfällig liegen 3-4 Generationen, auch von großblättrigen, vor. Geduld kann man also genug haben. Zu periodisch kann wegen Aenderung meiner Verhältnisse nicht erwartet werden, daß man in einer Generation am Ziel ist. Man muss arbeiten und nach weiteren Jahren wieder nachfragen und zusammenfassen. Azaleenjünglinge blühen meist in 3 Jahren. Augenfällig liegen 3-4 Generationen, auch von großblättrigen, vor. Geduld kann man also genug haben. Zu periodisch kann wegen Aenderung meiner Verhältnisse nicht erwartet werden, daß man in einer Generation am Ziel ist. Man muss arbeiten und nach weiteren Jahren wieder nachfragen und zusammenfassen. Azaleenjünglinge blühen meist in 3 Jahren. Augenfällig liegen 3-4 Generationen, auch von großblättrigen, vor. Geduld kann man also genug haben. Zu periodisch kann wegen Aenderung meiner Verhältnisse nicht erwartet werden, daß man in einer Generation am Ziel ist. Man muss arbeiten und nach weiteren Jahren wieder nachfragen und zusammenfassen. Azaleenjünglinge blühen meist in 3 Jahren. Augenfällig liegen 3-4 Generationen, auch von großblättrigen, vor. Geduld kann man also genug haben. Zu periodisch kann wegen Aenderung meiner Verhältnisse nicht erwartet werden, daß man in einer Generation am Ziel ist. Man muss arbeiten und nach weiteren Jahren wieder nachfragen und zusammenfassen. Azaleenjünglinge blühen meist in 3 Jahren. Augenfällig liegen 3-4 Generationen, auch von großblättrigen, vor. Geduld kann man also genug haben. Zu periodisch kann wegen Aenderung meiner Verhältnisse nicht erwartet werden, daß man in einer Generation am Ziel ist. Man muss arbeiten und nach weiteren Jahren wieder nachfragen und zusammenfassen. Azaleenjünglinge blühen meist in 3 Jahren. Augenfällig liegen 3-4 Generationen, auch von großblättrigen, vor. Geduld kann man also genug haben. Zu periodisch kann wegen Aenderung meiner Verhältnisse nicht erwartet werden, daß man in einer Generation am Ziel ist. Man muss arbeiten und nach weiteren Jahren wieder nachfragen und zusammenfassen. Azaleenjünglinge blühen meist in 3 Jahren. Augenfällig liegen 3-4 Generationen, auch von großblättrigen, vor. Geduld kann man also genug haben. Zu periodisch kann wegen Aenderung meiner Verhältnisse nicht erwartet werden, daß man in einer Generation am Ziel ist. Man muss arbeiten und nach weiteren Jahren wieder nachfragen und zusammenfassen. Azaleenjünglinge blühen meist in 3 Jahren. Augenfällig liegen 3-4 Generationen, auch von großblättrigen, vor. Geduld kann man also genug haben. Zu periodisch kann wegen Aenderung meiner Verhältnisse nicht erwartet werden, daß man in einer Generation am Ziel ist. Man muss arbeiten und nach weiteren Jahren wieder nachfragen und zusammenfassen. Azaleenjünglinge blühen meist in 3 Jahren. Augenfällig liegen 3-4 Generationen, auch von großblättrigen, vor. Geduld kann man also genug haben. Zu periodisch kann wegen Aenderung meiner Verhältnisse nicht erwartet werden, daß man in einer Generation am Ziel ist. Man muss arbeiten und nach weiteren Jahren wieder nachfragen und zusammenfassen. Azaleenjünglinge blühen meist in 3 Jahren. Augenfällig liegen 3-4 Generationen, auch von großblättrigen, vor. Geduld kann man also genug haben. Zu periodisch kann wegen Aenderung meiner Verhältnisse nicht erwartet werden, daß man in einer Generation am Ziel ist. Man muss arbeiten und nach weiteren Jahren wieder nachfragen und zusammenfassen. Azaleenjünglinge blühen meist in 3 Jahren. Augenfällig liegen 3-4 Generationen, auch von großblättrigen, vor. Geduld kann man also genug haben. Zu periodisch kann wegen Aenderung meiner Verhältnisse nicht erwartet werden, daß man in einer Generation am Ziel ist. Man muss arbeiten und nach weiteren Jahren wieder nachfragen und zusammenfassen. Azaleenjünglinge blühen meist in 3 Jahren. Augenfällig liegen 3-4 Generationen, auch von großblättrigen, vor. Geduld kann man also genug haben. Zu periodisch kann wegen Aenderung meiner Verhältnisse nicht erwartet werden, daß man in einer Generation am Ziel ist. Man muss arbeiten und nach weiteren Jahren wieder nachfragen und zusammenfassen. Azaleenjünglinge blühen meist in 3 Jahren. Augenfällig liegen 3-4 Generationen, auch von großblättrigen, vor. Geduld kann man also genug haben. Zu periodisch kann wegen Aenderung meiner Verhältnisse nicht erwartet werden, daß man in einer Generation am Ziel ist. Man muss arbeiten und nach weiteren Jahren wieder nachfragen und zusammenfassen. Azaleenjünglinge blühen meist in 3 Jahren. Augenfällig liegen 3-4 Generationen, auch von großblättrigen, vor. Geduld kann man also genug haben. Zu periodisch kann wegen Aenderung meiner Verhältnisse nicht erwartet werden, daß man in einer Generation am Ziel ist. Man muss arbeiten und nach weiteren Jahren wieder nachfragen und zusammenfassen. Azaleenjünglinge blühen meist in 3 Jahren. Augenfällig liegen 3-4 Generationen, auch von großblättrigen, vor. Geduld kann man also genug haben. Zu periodisch kann wegen Aenderung meiner Verhältnisse nicht erwartet werden, daß man in einer Generation am Ziel ist. Man muss arbeiten und nach weiteren Jahren wieder nachfragen und zusammenfassen. Azaleenjünglinge blühen meist in 3 Jahren. Augenfällig liegen 3-4 Generationen, auch von großblättrigen, vor. Geduld kann man also genug haben. Zu periodisch kann wegen Aenderung meiner Verhältnisse nicht erwartet werden, daß man in einer Generation am Ziel ist. Man muss arbeiten und nach weiteren Jahren wieder nachfragen und zusammenfassen. Azaleenjünglinge blühen meist in 3 Jahren. Augenfällig liegen 3-4 Generationen, auch von großblättrigen, vor. Geduld kann man also genug haben. Zu periodisch kann wegen Aenderung meiner Verhältnisse nicht erwartet werden, daß man in einer Generation am Ziel ist. Man muss arbeiten und nach weiteren Jahren wieder nachfragen und zusammenfassen. Azaleenjünglinge blühen meist in 3 Jahren. Augenfällig liegen 3-4 Generationen, auch von großblättrigen, vor. Geduld kann man also genug haben. Zu periodisch kann wegen Aenderung meiner Verhältnisse nicht erwartet werden, daß man in einer Generation am Ziel ist. Man muss arbeiten und nach weiteren Jahren wieder nachfragen und zusammenfassen. Azaleenjünglinge blühen meist in 3 Jahren. Augenfällig liegen 3-4 Generationen, auch von großblättrigen, vor. Geduld kann man also genug haben. Zu periodisch kann wegen Aenderung meiner Verhältnisse nicht erwartet werden, daß man in einer Generation am Ziel ist. Man muss arbeiten und nach weiteren Jahren wieder nachfragen und zusammenfassen. Azaleenjünglinge blühen meist in 3 Jahren. Augenfällig liegen 3-4 Generationen, auch von großblättrigen